



böhlau

DAMIT ES NICHT
VERLOREN GEHT ...

30 JAHRE



WIEN KÖLN WEIMAR

GESCHICHTE AUS LEBENSGESCHICHTEN

Seit drei Jahrzehnten werden in der „Dokumentation lebensgeschichtlicher Aufzeichnungen“ an der Universität Wien schriftliche Lebenserinnerungen gesammelt, aufbewahrt und für wissenschaftliche Forschungen und Bildungsarbeit genutzt. Ausgewählte Manuskripte werden laufend in der Buchreihe „Damit es nicht verlorengeht...“ veröffentlicht.

Erzählte Lebensgeschichten eröffnen ganz besondere Blickwinkel auf Geschichte und Gesellschaft. Sie können unbekannte Erfahrungswelten erschließen, historische Lebensverhältnisse veranschaulichen und Hintergründe sozialer wie kultureller Unterschiede (zwischen gesellschaftlichen Schichten, zwischen Alt und Jung, Frauen und Männern, Einheimischen und Zugewanderten usw.) an konkreten Beispielen bewusst machen.

LEBENSGESCHICHTLICHE MANUSKRIPTE GESUCHT!

Auch Sie können an diesem facettenreichen Panorama erlebter Geschichte und Geschichten mitwirken. Wir interessieren uns für schriftliche Lebensaufzeichnungen aller Art (Autobiographien, Familiengeschichten, kleine Erinnerungstexte, Tagebücher usw.). Was immer ein Mensch für sich und seine Nachkommen zu Papier gebracht hat, um es nicht in Vergessenheit geraten zu lassen, kann auch für sozialhistorisch, kulturwissenschaftlich oder zeitgeschichtlich Interessierte eine wertvolle, bereichernde Lektüre sein.

Geben Sie uns Einblick in eigene lebensgeschichtliche Manuskripte oder machen Sie uns auf entsprechende Materialien in Ihrem Familien- oder Bekanntenkreis aufmerksam! Wir freuen uns über jeden Kontakt zu schreib- und erinnerungsfreudigen Menschen, die sich durch das Motto unserer Buchreihe angesprochen fühlen.

INFO UND KONTAKT:

Institut für Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Universität Wien
z.H. Mag. Günter Müller
Universitätsring 1, 1010 Wien
Tel. (+43) 01/42 77-41 306
E-Mail: lebensgeschichten@univie.ac.at
<http://lebensgeschichten.univie.ac.at>
<http://MenschenSchreibenGeschichte.at>

ERSCHEINT IM FRÜHJAHR 2013

BAND 68

THERESIA OBLASSER

EIGENE WEGE

EINE BERGBÄUERIN ERZÄHLT

2013. CA. 200 S. CA. 20 S/W-ABB. GB. MIT SU.

CA. € 19,90 | ISBN 978-3-205-78928-4

Nach den Kindheits- und Jugenderinnerungen, die unter dem Titel »Das Köpfchen voll Licht und Farben ... Eine Bergbauernkindheit« erschienen sind, legt Theresia Oblasser hiermit den zweiten Teil ihrer Lebenserinnerungen vor.

ERSCHEINT IM FRÜHJAHR 2013

BAND 67

KINDER – KÜCHE – KARRIERE

ACHT FRAUEN ERZÄHLEN

2013. CA. 250 S. CA. 20 S/W-ABB. GB. MIT SU.

CA. € 24,90 | ISBN 978-3-205-78929-1

Acht Frauen, geboren zwischen 1929 und 1950, erzählen von ihrem Hineinwachsen in traditionell weibliche Arbeitsfelder – als Dienstmädchen, Schneiderin, Bürokräft oder Erzieherin, nicht zuletzt auch als Hausfrau und Mutter.

BAND 66

CHRISTA HÄMMERLE (HG.)

DES KAISERS KNECHTE

ERINNERUNGEN AN DIE REKRUTENZEIT IM K.(UND)K.

HEER 1868 BIS 1914

2012. 204 S. 11 S/W-ABB. GB. MIT SU.

€ 24,90 | ISBN 978-3-205-78872-0

Ehemalige Soldaten der österreichisch-ungarischen Armee erzählen in diesem Buch von Drill, Willkür, Schikanen und Misshandlungen, von endlosem Exerzieren und militärischer Lotterwirtschaft.

BAND 65

SABINE LICHTENBERGER, GÜNTER MÜLLER (HG.)

ARBEIT IST DAS HALBE LEBEN...

ERZÄHLUNGEN VOM WANDEL DER
ARBEITSWELTEN SEIT 1945

2012. 320 S. 29 S/W-ABB. GB. MIT SU.

€ 24,90 | ISBN 978-3-205-78703-7

„Geschichten wie diese gewähren schöne Einblicke in eine Arbeitswelt von gestern, die von ökonomischen und gesellschaftlichen Zwängen und nicht von individueller Freiheit bestimmt war.“

Der Standard

BAND 64

TONI DISTELBERGER (HG.)

VON DER LIEBE ERZÄHLEN

SECHS LEBENSGESCHICHTEN VON FRAUEN

2011. 304 S. 33 S/W-ABB. GB. MIT SU.

€ 24,90 | ISBN 978-3-205-78749-5

„Allen diesen Erinnerungen ist ein einfacher Ton eigen. Es wird nichts aufgebauscht, die dramatischen Ereignisse werden oft wie nebenbei abgehandelt, gerade so, als wollte man zu ihnen auf Distanz gehen. [...] Und doch schafft diese unaufgeregte Art, Liebe als eine Bastion der Zuflucht in harten Zeiten zu erfahren, einen Raum der Glaubwürdigkeit.“

Salzburger Nachrichten/Buch des Monats

BAND 63

ELISABETH GLETTLER

KEIN SIEBENTER TAG

KINDHEIT IN DER EINSCHICHT

2010. 230 S. 12 S/W-ABB. GB.

€ 24,90 | ISBN 978-3-205-78580-4

„In dem Buch beschreibt Elisabeth Glettler sehr liebevoll und detailliert ihren Alltag in den 1940er und 50er Jahren.“

ORF Radio Steiermark/Lesezeichen

BAND 62

ANDREA ALTHAUS (HG.)

MIT KOCHLÖFFEL UND STAUBWEDEL

ERZÄHLUNGEN AUS DEM DIENSTMÄDCHENALLTAG

2010. 293 S. GB.

€ 24,90 | ISBN 978-3-205-78581-1

„Ein interessantes Stück Sozialgeschichte, das nicht nur die Arbeitswelt der kleinen Leute, sondern auch Wesen und Kultur der bürgerlichen Gesellschaft beleuchtet.“

Kronen Zeitung

BAND 61

ELISABETH AMANN

„DIESES BISSCHEN GLÜCK...“

STATIONEN EINER RASTLOSEN KINDHEIT UND
JUGEND, 1941–1955

2009. 260 S. 11 S/W-ABB. GB.

€ 24,90 | ISBN 978-3-205-78431-9

Diese persönliche Rückschau eröffnet Einblicke in den Frauen- und Kinderalltag der Kriegs- und Nachkriegsjahre.

„Erinnerungen an eine untergegangene Welt.“

Salzburger Nachrichten

BAND 60

ROSA SCHEURINGER (HG.)

BÄUERINNEN ERZÄHLEN

VOM LEBEN, ARBEITEN, KINDERKRIEGEN, ÄLTERWERDEN

2007. 326 S. ZAHLR. S/W-ABB. GB.

€ 19,90 | ISBN 978-3-205-77667-3

Zwölf Bäuerinnen – zwischen 75 und 100 Jahre alt – schreiben über ihr Leben. Ihre Erinnerungen machen deutlich: Mehrfachbelastung ist nichts Neues und Flexibilität wird Frauen nicht erst heute abverlangt.



BAND 59

LEDIGE MÜTTER ERZÄHLEN

VON LIEBE, KRIEG, ARMUT UND ANDEREN UMSTÄNDEN

2008. 302 S. ZAHLR. S/W-ABB. GB. MIT SU.

€ 24,90 | ISBN 978-3-205-77989-6

Dreizehn Frauen lassen in ihren Erzählungen weibliche Lebenswelten aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts lebendig werden. Sie erzählen aus ihrer Jugendzeit und davon, unverheiratet Mutter zu werden.

BAND 58

THERESIA OBLASSER

DAS KÖPFCHEN VOLL LICHT UND FARBEN ...

EINE BERGBAUERNKINDHEIT

2006. 154 S. ZAHLR. S/W-ABB. GB. MIT SU.

€ 19,90 | ISBN 978-3-205-77464-8

„... ihre Aufzeichnungen sind zu lesen als ein lebendiger Beitrag zur Mentalitäts- und Sozialgeschichte Österreichs.“

Salzburger Nachrichten/Sechs beste Bücher

BAND 57

ANTON PARTL, WALTER POHL (HG.)

VERSCHICKT IN DIE SCHWEIZ

KRIEGSKINDER ENTDECKEN EINE BESSERE WELT

VERGRIFFEN | ISBN 978-3-205-77426-6

BAND 56

HANNES LEIDINGER, VERENA MORITZ (HG.)

IN RUSSISCHER GEFANGENSCHAFT
ERLEBNISSE ÖSTERREICHISCHER SOLDATEN
IM ERSTEN WELTKRIEG

2008. 292 S. GB. MIT SU.

€ 24,90 | ISBN 978-3-205-77283-5

Die hier erstmals publizierten Memoiren gewähren uns Einblicke in die Lebenswirklichkeit der Kriegsgefangenen sowie der Menschen zur Zeit des untergehenden russischen Zarenreiches.

BAND 55

MIKULÁŠ TEICH, ALICE TEICHOVA

**ZWISCHEN DER KLEINEN UND DER
GROSSEN WELT**
EIN GEMEINSAMES LEBEN IM 20. JAHRHUNDERT

VERGRIFFEN | ISBN 978-3-205-77357-3

BAND 54

IRENE RIEGLER, HEIDE STOCKINGER (HG.)

GENERATIONEN ERZÄHLEN
GESCHICHTEN AUS WIEN UND LINZ 1945–1955

2005. 296 S. GB. MIT SU.

€ 19,90 | ISBN 978-3-205-77356-6

Zeitzeugen erzählen und a. von Hamsterfahrten, überfüllten Zügen, Grenzkontrollen und der Angst, was die Zukunft bringen wird.

BAND 53

„ALS LEDIGES KIND GEBOREN...“
AUTOBIOGRAPHISCHE ERZÄHLUNGEN, 1865–1945

2008. 386 S. 23 S/W-ABB. GB. MIT SU.

€ 19,90 | ISBN 978-3-205-77284-2

Kinder der Sünde? – Kinder der Liebe? – Kinder zweiter Klasse? Die gesellschaftliche Haltung gegenüber illegitimer Geburt und unehelicher Mutterschaft kennt zahlreiche Etiketten, Facetten und Konjunkturen.

BAND 52

HELGA MARIA WOLF (HG.)

AUF ÄTHERWELLEN

PERSÖNLICHE RADIOGESCHICHTE(N)

2004. 236 S. 40 S/W-ABB. GB. MIT SU.

€ 19,90 | ISBN 978-3-205-77279-8

Autorinnen und Autoren der Geburtsjahrgänge 1915 bis 1953 schreiben ihre persönliche(n) Radiogeschichte(n). Sie erzählen vom Radiobasteln, Schwarzhören, Lieblingsmelodien und Radiostars von einst.

JUBILÄUMSBAND

MARIA GREMEL

MEIN LEBEN

MIT NEUN JAHREN IM DIENST, 1900–1930

VOM LAND ZUR STADT, 1930–1950

VERGRIFFEN | ISBN 978-3-205-77099-2

BAND 51

HANNES GRANDITS, KARL KASER (HG.)

BIRNBAUM DER TRÄNEN

LEBENS GESCHICHTLICHE ERZÄHLUNGEN

AUS DEM ALTEN JUGOSLAWIEN

2003. 232 S. 22 S/W-ABB. UND 3 KARTEN. GB. MIT SU.

€ 19,90 | ISBN 978-3-205-99230-1

Menschen aus allen ehemaligen Republiken Jugoslawiens berichten über ihr Leben und das ihrer Vorfahren. Sie bringen uns ihre individuelle Sichtweise über einen Staat nahe, den es damals galt aufzubauen.

BAND 50

KURT BAUER (HG.)

FASZINATION DES FAHRENS

UNTERWEGS MIT FAHRRAD, MOTORRAD UND AUTOMOBIL

2003. 316 S. ZAHLR. S/W-ABB. GB. MIT SU.

€ 19,90 (UVP) | ISBN 978-3-205-77097-8

Dieser Band präsentiert die Erinnerungen von Zeitzeugen an die Anfänge des Individualverkehrs und der Massenmotorisierung. Mehr als 50 Frauen und Männer erzählen von der Faszination des Fahrens.

BAND 49

MARIA SCHUSTER

ARBEIT GAB'S DAS GANZE JAHR

VOM LEBEN AUF EINEM LUNGAUER BERGBAUERNHOF

2001. 264 S. ZAHLR. S/W-ABB. GB. MIT SU.

€ 19,90 | ISBN 978-3-205-99405-3

Entlang eines Bauernjahres berichtet Maria Schuster von längst überholten Arbeitsweisen und -geräten, von den unterschiedlichen Aufgaben der „Manner-“ und „Weiberleut“, von Tierhaltung und Landschaftspflege in einer Zeit, als der Lebensunterhalt einer bäuerlichen Hausgemeinschaft noch mit dem überlieferten Wissen und den vereinten Kräften der Bewohnerinnen und Bewohner eines Hofes bestritten wurde.

BAND 48

RUPERT MARIA SCHEULE (HG.)

BEICHTEN

AUTOBIOGRAPHISCHE ZEUGNISSE ZUR KATHOLISCHEN
BUSSPRAXIS IM 20. JAHRHUNDERT

2001. 301 S. GB. MIT SU.

€ 19,90 | ISBN 978-3-205-99314-8

Die Autorinnen und Autoren erzählen von ihren Beichtserfahrungen in der Kindheit, ihren Konflikten mit kirchlichen Normen im Jugend- und Erwachsenenalter und ihrer heutigen Einstellung zum Bußsakrament.

BAND 47

GÜNTHER DOUBEK

„DU WIRST DAS SPÄTER VERSTEHEN ...“

EINE VORSTADTKINDHEIT IM WIEN DER DREISSIGER JAHRE

2003. 392 S. ZAHLR. S/W-ABB. AUF 12 TAF. GB. MIT SU.

€ 19,90 | ISBN 978-3-205-77018-3

Die politischen Umbrüche und Ideologien der dreißiger Jahre fanden nicht nur im öffentlichen Erziehungswesen ihren Niederschlag, auch das persönliche Verhältnis zwischen Eltern und Kindern blieb davon nicht unbeeinflusst.



BAND 46

DOROTHEA MUTHESIUS (HG.)

„SCHADE UM ALL DIE STIMMEN ...“

ERINNERUNGEN AN MUSIK IM ALLTAGSLEBEN

2001. 415 S. 24 S/W-ABB. AUF 24 TAF. GB. MIT SU.

€ 19,90 | ISBN 978-3-205-99135-9

Autorinnen und Autoren, geboren zwischen 1902 und 1960, geben einen lebendigen Eindruck in ihre persönlichen Musikerfahrungen und dokumentieren zugleich einen radikalen historischen Wandel im Umgang mit Musik.

BAND 45

ERNST BRUCKMÜLLER (HG.)

LUDWIG FUNDER. AUS MEINEM BURSCHELEBEN

GESELLENWANDERUNG UND BRAUTWERBUNG EINES

GRAZER ZUCKERBÄCKERS 1862–1869

2000. 307 S. 1 KT. AUF VORSATZBLATT. GB.

€ 19,90 (UVP) | ISBN 978-3-205-99060-4

Am Pfingstdienstag 1862 brach der Bäckergehilfe Ludwig Funder aus seiner Heimatstadt Graz auf zu seiner großen Gesellenwanderung. Er schrieb seine Reiseerinnerungen für seine Braut (und spätere Frau) Julie, die er 1866 in Graz kennenlernte.

BAND 44

HANNES STEKL

**„HÖHERE TÖCHTER“ UND
„SÖHNE AUS GUTEM HAUS“**

1999. 346 S. 42 S/W-ABB. GB.

€ 19,90 (UVP) | ISBN 978-3-205-99059-8

Der Band präsentiert die Jugenderinnerungen von sieben Frauen und sechs Männern aus verschiedenen bürgerlichen Milieus zwischen 1870 und 1938.

BAND 43

BARBARA PASSRUGGER

MEIN NEUES LEBEN

1999. 209 S. 23 S/W-ABB. GB.

€ 19,90 (UVP) | ISBN 978-3-205-98917-2

Barbara Passruggger wagte im Alter ein neues Leben: Sie brach mit Traditionen, verließ ihren Bergbauernhof, zog in eine Wohnung im Ort, begann wieder mit dem Skifahren und Bergsteigen.

BAND 42

PETER GUTSCHNER (HG.)

**„JA WAS WISSEN DENN DIE GROSSEN ...“
ARBEITERKINDHEIT IN STADT UND LAND**

1998. 373 S. ZAHLR. S/W-ABB. GB.

€ 19,90 (UVP) | ISBN 978-3-205-98916-5

Kinder von Fabrikarbeitern und Ziegeleiarbeitern, die Tochter eines Eisenbahners und der Ziehsohn eines Hausmeisterehepaares geben in ihren Erinnerungen Einblick in die vielen Entbehnungen und heute kaum vorstellbaren Lebensbedingungen der Arbeiterkinder im frühen 20. Jahrhundert.

BAND 41

ERIKA FLEMMICH (HG.)

ERINNERUNGEN EINER ALTEN WIENERIN

1998. 443 S. 12 S/W-ABB. GB.

€ 19,90 (UVP) | ISBN 978-3-205-98848-9

Einen außergewöhnlichen Fund stellen die Aufzeichnungen der Anna Hartmann dar, die die Lebensgeschichte ihrer Vorfahren und ihres aus Böhmen stammenden Mannes, ihre eigenen Kindheits- und Jugenderinnerungen an das biedermeierliche Wien zum Inhalt haben.

BAND 40

MARIA SCHUSTER

AUF DER SCHATTSEITE

1997. 300 S. ZAHLR. S/W-ABB. GB.

€ 19,90 (UVP) | ISBN 978-3-205-98781-9

Das Leben der Dienstboten auf einem Bergbauernhof der zwanziger und dreißiger Jahre des 20. Jahrhunderts hatte gewiss mehr als eine „Schattenseite“. Maria Schuster hat viele davon erfahren und blickt dennoch mit einem Lächeln zurück, wenn sie sehr persönlich über die Erlebnisse ihrer Kindheit und Jugend erzählt.

BAND 39

AGOTA BARTNYKAITE-SAVICKIENE

„EIN DORF ZWISCHEN GROSSEN WÄLDERN“

ERINNERUNGEN AUS DEM ALTEN LITAUEN

1997. 309 S. ZAHLR. S/W-ABB. GB.

€ 19,90 (UVP) | ISBN 978-3-205-98613-3

Die Lebenserinnerungen Agota Savickienes sind ein einzigartiges Dokument der dörflichen Lebensweise im ostmitteleuropäischen Raum um die Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert.

BAND 38

GERT DRESSEL, GÜNTER MÜLLER (HG.)

GEBOREN 1916

NEUN LEBENSBLDER EINER GENERATION

1996. 456 S. ZAHLR. S/W-ABB. GB.

€ 19,90 (UVP) | ISBN 978-3-205-98492-4

So vielfältig die soziale und regionale Herkunft, das religiöse und weltanschauliche Milieu der Autorinnen und Autoren ist, so verschieden verlaufen ihre Lebenswege.

BAND 37

PAVLA VOSAHLÍKOVÁ (HG.)

VON AMTS WEGEN

K.U.K. BEAMTE ERZÄHLEN

1998. 374 S. ZAHLR. S/W-ABB. GB.

€ 19,90 (UVP) | ISBN 978-3-205-98418-4

Die Erinnerungen ehemaliger Verwaltungsbeamter, Techniker und Ärzte im Staatsdienst sowie die Aufzeichnungen von deren Ehefrauen und Töchtern bringen dem Leser das Familienleben und den Alltag eines k.u.k. Beamtenhaushaltes näher.

BAND 36

ERHARD CHVOJKA, JANA LOSOVÁ (HG.)

GROSSVÄTER

ENKELKINDER ERINNERN SICH

1996. 239 S. ZAHLR. S/W-ABB. GB.

€ 19,90 (UVP) | ISBN 978-3-205-98170-1

Der Sammelband präsentiert Erinnerungen von Enkelkindern an ihre Großväter. Die Erzählungen stammen von Angehörigen unterschiedlicher gesellschaftlicher Schichten, vom Adel und Großbürgertum bis zu Unterschichten.



BAND 35

KRISTINA POPOVA (HG.)

„EIN ROTER UND EIN WEISSER ZWIRN“

JUGEND AUF DEM BALKAN

1996. 152 S. ZAHLR. S/W-ABB. GB.

€ 15,80 (UVP) | ISBN 978-3-205-98430-6

Der Band enthält Beiträge, die dem Leser die unbekanntere Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen in Südwestbulgarien und seinen Nachbarregionen in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts näherbringen.

BAND 34

JÜRGEN EHRMANN (HG.)

WAS AUF DEN TISCH KOMMT, WIRD GEGESSEN

GESCHICHTEN VOM ESSEN UND TRINKEN

1995. 208 S. 12 S/W-ABB. GB.

€ 19,90 (UVP) | ISBN 978-3-205-98370-5

Essgewohnheiten und Tafelsitten sind Ausdruck des gesellschaftlichen Lebens, sich wandelnder Normen und Mentalitäten.

BAND 33

JANA LOSOVÁ

KINDHEIT IN BÖHMEN UND MÄHREN

VERGRIFFEN | ISBN 978-3-205-98215-9

BAND 32

GENNADI E. KAGAN

DIE WELT VON GESTERN – HEUTE

ERINNERUNGEN EINES RUSSISCH-JÜDISCHEN
GERMANISTEN

1995. 208 S. ZAHLR. S/W-ABB. GB.

€ 19,90 (UVP) | ISBN 978-3-205-98368-2

Dieses Buch ist die Autobiographie eines jüdischen Sprachlehrers und Übersetzers österreichischer und deutscher Literatur aus der ehemaligen Sowjetunion.

BAND 31

ALBERT LICHTBLAU, SABINE JAHN (HG.), PRIVE FRIEDJUNG

„WIR WOLLTEN NUR DAS PARADIES AUF ERDEN“

DIE ERINNERUNGEN EINER JÜDISCHEN
KOMMUNISTIN AUS DER BUKOWINA

1995. 344 S. 25 S/W-ABB. GB.

€ 19,90 (UVP) | ISBN 978-3-205-98237-1

Geboren 1902 in Zadowa waren die Kindheitsjahre der Tochter eines Schächters stark mit dem Judentum verbunden. Im Ersten Weltkrieg prägten die Flucht in das Gebiet des heutigen Österreich und Erfahrungen als Lohnarbeiterin das Leben der damals Vierzehnjährigen.

BAND 30

PAVLA VOSAHLÍKOVÁ (HG.)

AUF DER WALZ

ERINNERUNGEN BÖHMISCHER HANDWERKSGESELLEN

1994. 348 S. ZAHLR. S/W-ABB. GB.

€ 19,90 (UVP) | ISBN 978-3-205-98147-3

Der Band enthält Erinnerungen von Handwerkern, Meistern und Gesellen verschiedenster Fachrichtungen, die aus Böhmen oder Mähren stammten und ihre Wanderjahre vor dem Ersten Weltkrieg erlebten.

BAND 29

EVA JANTZEN, MERITH NIEHUSS

DAS KLASSENBUCH

CHRONIK EINER FRAUENGENERATION

VERGRIFFEN | ISBN 978-3-205-12093-6

BAND 28

EVA ZISS (HG.)

ZIEHKINDER

1994. 327 S. GB.

€ 19,90 (UVP) | ISBN 978-3-205-98184-8

In diesem Band kommen vierzehn Ziehkinder der Geburtsjahrgänge 1886 bis 1944 zu Wort. Ihre Erzählungen geben nicht nur Einblick in ihre oft schwierige und harte Lebenswelt, sondern machen auch deutlich, wie radikal sich die Bedingungen des Kindseins im Laufe des 20. Jahrhunderts verändert haben.

BAND 27

BARBARA PASSRUGGER

STEILER HANG

1993. 114 S. ZAHLR. FARB. ABB. GB.

€ 19,90 (UVP) | ISBN 978-3-205-98040-7

Barbara Passruggger hat ihre erfolgreiche Autobiographie, die 1989 mit dem Titel „Hartes Brot – Aus dem Leben einer Bergbäuerin“ erschienen ist, weitergeschrieben. Die Salzburger Autorin setzt die Erzählung ihres arbeitsreichen und schweren Lebens ab 1946 fort.

BAND 26

PETER KLAMMER

AUF FREMDEN HÖFEN

ANSTIFTKINDER, DIENSTBOTEN UND
EINLEGER IM GEBIRGE

2. AUFL. 2007. 289 S. GB.

€ 19,90 (UVP) | ISBN 978-3-205-77570-6

Ehemalige Dienstboten schildern eindrucksvoll ihren Arbeitsalltag und ihre Lebensverhältnisse in den ersten Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts.

BAND 25

HEINZ BLAUMEISER, EVA BLIMLINGER (HG.)

ALLE JAHRE WIEDER...

**WEIHNACHTEN ZWISCHEN KAISERZEIT
UND WIRTSCHAFTSWUNDER**

1993. 324 S. 20 S/W-ABB. GB.

€ 19,90 (UVP) | ISBN 978-3-205-05555-6

Dieses Weihnachtsbuch versammelt zahlreiche autobiographische Erinnerungen aus allen Bevölkerungsschichten. Weihnachten als Zeit, in der sich die lebens-, alltags- und zeitgeschichtlichen Veränderungen für jeden erfahrbar durchsetzen.

BAND 24

CHRISTA HÄMMERLE (HG.)

KINDHEIT IM ERSTEN WELTKRIEG

1993. 342 S. ZAHLR. S/W-ABB. GB.

€ 19,90 (UVP) | ISBN 978-3-205-05498-6

Die 24 Erinnerungstexte geben kein einheitliches Bild einer Geschichte der Kindheit im Ersten Weltkrieg. Sie lassen vielfach sehr unterschiedliche Erfahrungsweisen von Krieg erkennen.

BAND 23

LUDMILLA MISOTIČ

DIE GRENZGÄNGERIN

EIN LEBEN ZWISCHEN ÖSTERREICH UND SLOWENIEN

VERGRIFFEN | ISBN 978-3-205-05538-9

BAND 22

MARIE TOTH

SCHWERE ZEITEN

AUS DEM LEBEN EINER ZIEGELARBEITERIN

1992. 166 S. 8 S/W-ABB. GB.

€ 19,90 (UVP) | ISBN 978-3-205-05540-2

Die 1904 als Kind einer „Ziegelböhm“-Familie geborene Marie Toth kennt die harten Arbeits-, Lebens- und Wohnbedingungen der Wienerberger und Leobersdorfer Ziegelarbeiter aus Erzählungen ihrer Mutter und aus eigener leidvoller Erfahrung.



BAND 21

ERHARD CHVOJKA (HG.)

GROSSMÜTTER

ENKELKINDER ERINNERN SICH

VERGRIFFEN | ISBN 978-3-205-05492-4

BAND 20

MARIA GREMEL

VOM LAND ZUR STADT

LEBENSERINNERUNGEN 1930 BIS 1950

1991. 102 S. ZAHLR. S/W-ABB., 1 FAKS. GB.

€ 15,80 (UVP) | ISBN 978-3-205-05432-0

Im zweiten Teil ihrer Erinnerungen schließt die Autorin zeitlich an den ersten Band („Mit neun Jahren im Dienst“) an, der mit dem Verlassen der Kindheitsumgebung in Jahr 1927 endet.

BAND 19

NORBERT ORTMAYR (HG.)

KNECHTE

AUTOBIOGRAPHISCHE DOKUMENTE UND
SOZIALHISTORISCHE SKIZZEN

1995. 384 S. 14 S/W-ABB. GB.

€ 19,90 (UVP) | ISBN 978-3-205-98478-8

Drei Lebensgeschichten von Bauernknechten geben in diesem Band Einblick in den beschwerlichen Alltag des Gesindedienstes, der für manche bereits im Alter von acht bis neun Jahren als Hüterbub begann.

BAND 18

BARBARA PASSRUGGER

HARTES BROT

AUS DEM LEBEN EINER BERGBÄUERIN

VERGRIFFEN | ISBN 978-3-205-05240-4

BAND 17

HELEN-LIESL KRAG

**„MAN HAT NICHT GEBRAUCHT KEINE
REISEGESELLSCHAFT ...“**

VERGRIFFEN | ISBN 978-3-205-98046-9

BAND 16

BARBARA WASS

FÜR SIE GAB ES IMMER NUR DIE ALM

AUS DEM LEBEN EINER SENNERIN

VERGRIFFEN | ISBN 978-3-205-06164-0

BAND 15

ADOLF KATZENBEISSER

ZWISCHEN DAMPF UND DIESEL

AUSBILDUNG ZUM LOKFÜHRER 1956–1965

VERGRIFFEN | ISBN 978-3-205-06780-0

BAND 14

MICHAEL MITTERAUER (HG.)

**GELOBT SEI, DER DEM SCHWACHEN
KRAFT VERLEIHT**

ZEHN GENERATIONEN EINER JÜDISCHEN
FAMILIE IM ALTEN UND NEUEN ÖSTERREICH

VERGRIFFEN | ISBN 978-3-205-06165-9

BAND 13

AGNES POHANKA

**ICH NEHM' DIE BLÜTEN UND DIE STENGEL
KRÄUTLERIN AM SCHLINGERMARKT**

VERGRIFFEN | ISBN 978-3-205-06158-6

BAND 12

HANNES STEKL, ANDREA SCHNÖLLER (HG.)

„ES WAR EINE WELT DER GEBORGENHEIT ...“

BÜRGERLICHE KINDHEIT IN MONARCHIE UND REPUBLIK

1999. 306 S. 30 S/W-ABB. GB.

€ 19,90 (UVP) | ISBN 978-3-205-99058-1

Bürgerliche Kindheit: Idylle oder goldener Käfig? Bürgerliche Autobiographien: Verklärung oder ungeschminkte Erinnerungen? Das Bürgertum: Klasse oder Vielfalt von Schichten? Zehn Lebensgeschichten.

BAND 11

VIKTORIA ARNOLD (HG.)

ALS DAS LICHT KAM

ERINNERUNGEN AN DIE ELEKTRIFIZIERUNG

2003. 276 S. GB. MIT SU.

€ 19,90 (UVP) | ISBN 978-3-205-06161-8

Menschen verschiedenen Alters und verschiedener Herkunft berichten über erste Erfahrungen mit dem elektrischen Strom und über die Veränderungen, die diese Neuerung in ihrem Leben bewirkte.

BAND 10

ADOLF KATZENBEISSER

KLEINER PUCHERMANN LAUF HEIM

KINDHEIT IM WALDVIERTEL 1945–1952

VERGRIFFEN | 978-3-205-06160-8

BAND 9

OSWALD SINT

BUIBM UND GITSCHN BEIANANDO IS KA ZOIG

JUGEND IN OSTTIROL 1990–1930

VERGRIFFEN | 978-3-205-06159-4

BAND 8

LEO SCHUSTER

UND IMMER WIEDER MUSSTEN WIR EINSCHREITEN!
EIN LEBEN IM „DIENSTE DER ORDNUNG“

VERGRIFFEN | ISBN 978-3-205-06157-3

BAND 7

EVA TESAR (HG.)

HÄNDE AUF DIE BANK
ERINNERUNGEN AN DEN SCHULALLTAG

VERGRIFFEN | ISBN 978-3-205-05494-8

BAND 6

BARBARA WASS

MEIN VATER, HOLZKNECHT UND BERGBAUER

1989. 216 S. GB.

€ 19,90 (UVP) | ISBN 978-3-205-05255-5

Die Autorin berichtet über die extreme Abhängigkeit von der Natur, wie sie bis nach dem zweiten Weltkrieg bei den Holzknechten und Bergbauern gegeben war und liefert so ein Gegenbild zu den Lebensbedingungen einer modernen städtisch-industriellen Gesellschaft.

BAND 5

THERESE WEBER (HG.)

MÄGDE
LEBENSERINNERUNGEN AN DIE
DIENSTBOTENZEIT BEI BAUERN

1991. 211 S. 17 S/W-ABB. GB.

€ 19,90 (UVP) | ISBN 978-3-205-05434-4

Achtzehn Autoren berichten in diesem Sammelband über die Lebens-, Denk- und Arbeitsgewohnheiten einer ländlichen Großgruppe, von der es heute kaum mehr Spuren gibt.

BAND 4

CHRISTA HÄMMERLE (HG.), MARIA HORNER

AUS DEM LEBEN EINER HEBAMME

VERGRIFFEN | ISBN 978-3-205-98182-4



BAND 3

THERESE WEBER (HG.)

HÄUSLERKINDHEIT

AUTOBIOGRAPHISCHE ERZÄHLUNGEN

1992. 313 S. GB.

€ 19,90 (UVP) | ISBN 978-3-205-05493-1

„Ich wurde in Grieskirchen geboren, meine Eltern hatten ein Häuschen, sechs Kinder, ein Schwein und eine Kuh. Ich war das dritte Kind, die älteste Schwester war noch nicht acht Jahre alt, die jüngste vierzehn Tage, als unsere Mutter an Wochenbettfieber starb.“

BAND 2

KREUZTRAGEN

DREI FRAUENLEBEN

1996. 132 S. 3 S/W-ABB. GB.

€ 19,90 (UVP) | ISBN 978-3-205-98633-1

Über die Lebenswelt ländlicher Unterschichten in früherer Zeit ist nur wenig bekannt. Die hier veröffentlichten lebensgeschichtlichen Selbstzeugnisse von drei Frauen aus Südtirol, aus Nordtirol und aus Bayern eröffnen neue Zugänge.

BAND 1

MARIA GREMEL

MIT NEUN JAHREN IM DIENST

EIN LEBEN IM STÜBL UND AUF DEM
BAUERNHOF 1900–1930

VERGRIFFEN | ISBN 978-3-205-05395-8

NAME:
_____VORNAME:
_____ADRESSE:

_____PLZ/ORT:
_____TEL./FAX:
_____E-MAIL:
_____BITTE SENDEN SIE MIR NACHFOLGENDE TITEL
(ZZGL. VERSANDKOSTEN):AUTOR:
_____TITEL:
_____EXEMPLAREISBN: 978-3-205AUTOR:
_____TITEL:
_____EXEMPLAREISBN: 978-3-205AUTOR:
_____TITEL:
_____EXEMPLAREISBN: 978-3-205AUTOR:
_____TITEL:
_____EXEMPLAREISBN: 978-3-205AUTOR:
_____TITEL:
_____EXEMPLAREISBN: 978-3-205AUTOR:
_____TITEL:
_____EXEMPLAREISBN: 978-3-205ORT, DATUM:
_____UNTERSCHRIFT:

WIEN KÖLN WEIMAR



BÖHLAU VERLAG GMBH & CO. KG, WIESINGERSTRASSE 1,
A-1010 WIEN, T: +43 1 330 24 27-0, F: +43 1 330 24 32-77
VERTRIEB@BOEHLAU-VERLAG.COM, WWW.BOEHLAU-VERLAG.COM

ERHÄLTlich IN IHRER BUCHHANDLUNG